



Herbstmarkt in Wildenwart zugunsten der Blasmusik

Beitrag

Ein Herbsttag, wie er nicht schöner hätte sein können, war dem Musikförderverein von Wildenwart beschieden als er auf dem Gelände zwischen Pfarrkirche, Pfarrheim, Schule und Musikantenheim einen Herbstmarkt zugunsten der Wildenwarter Blasmusik organisierte. Die Vielzahl an Ausstellern gaben Einblicke unter anderem in die Arbeit eines Drechslers, von Hobbymalerinnen, von Direktvermarktern, von Edelweiß-Schnitzern, Schmuck-Anbietern oder von Loiferl-Strickern – das Angebot für Betrachter und Kaufinteressierte war vielfältig. Dazu gab es noch weiteres Kulinarisches, Kulturelles und Musikalisches. Für die Bewirtung sorgten unter anderem Metzger Richard Grosse aus Pinswang sowie das fleißige Küchenteam im Pfarrheim. "Über 700 Kirtanudeln konnte ich dank fleißiger Lieferanten von Mehl und Hefe herstellen – und alle gingen sie weg wie warme Semmeln", so Maria Bohrer als "Einsatzleiterin". Ebenfalls Begeisterung löste aus, dass den ganzen Tag über die Wildenwarter Blaskapelle mit Dirigent Sebastian Graf und der zahlreiche Nachwuchs unter der Leitung von Eva-Maria Gruber zur Unterhaltung aufspielte. Stellvertretend für die durchwegs bei allen Ausstellern zu hörende Zufriedenheit sagte Katharina Schmid vom Freundeskreis für das Priesterseminar im ukrainischen Ternopil: "Gebasteltes und Eingemachtes fanden große Zustimmung und so bereiten wir uns jetzt auf den Weihnachtsmarkt am 27. und 28. November in Achenmühle vor, dann sind wir wieder dabei wenn das Motto lautet HELFT UNS HELFEN". Für Jakob Steiner, dem Vorsitzenden des Musikfördervereins von Wildenwart, hat sich der Aufwand für die eintägige Veranstaltung gelohnt, sein Resümee lautete: "Das Zusammenhelfen von Aktiven und Förderern, der starke Besuch auch von auswärts sowie das gute Wetter haben dafür gesorgt, dass sich die Leute endlich wieder einmal gemütlich treffen konnten und zugleich geschah was Gutes für die Blasmusik, mit den heutigen Erlösen wollen wir besonders den blasmusikalischen Nachwuchs fördern".

Fotos: Hötzelsperger – Eindrücke vom Herbstmarkt des Musikfördervereins Wildenwart.











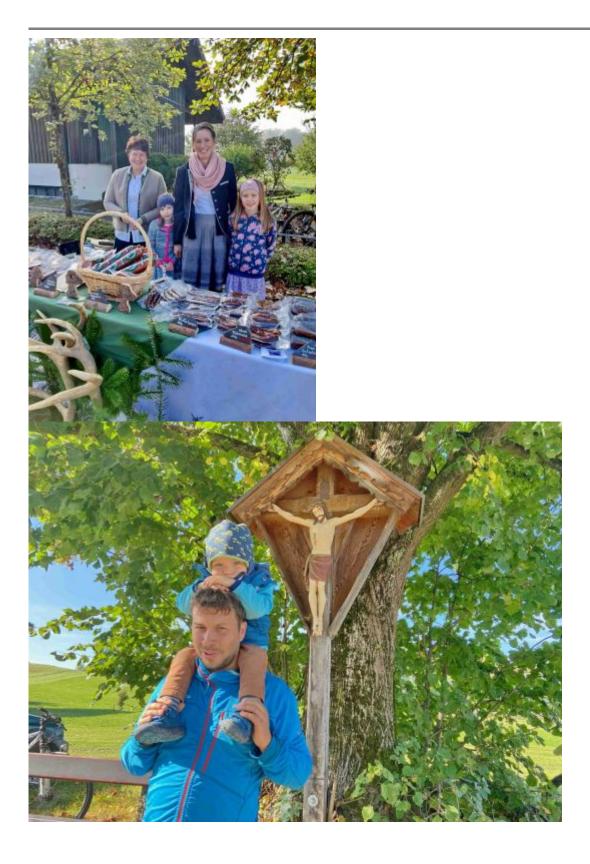


























































Kategorie

1. Leitartikel



Schlagworte

- 1. Atzing-Wildenwart
- 2. Chiemgau
- 3. Frasdorf
- 4. Herbstmarkt
- 5. Musikförderverein Wildenwart
- 6. Prien am Chiemsee